

Jahresbericht Leichtathletik 2010

Arthur Andergassen

Abteilungsbericht Leichtathletik TSV Oberreitnau 2010

Leichtathletik macht Spaß und Kinder und Jugendlichen stark.

Dies ist das Fazit der Übungsleiter Conny Picker, Robert Stoinski, Uwe Woller und Arthur Andergassen beim TSV Oberreitnau, die etwa 30 Schüler zwischen 8 und 12 Jahren sowie etwa 20 Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren betreuen. Die Halle in Oberreitnau ist im Winter fast überfüllt, sodass die Übungsleiter im Moment leider keine Neuzugänge mehr verkraften können.

Das Training ist so ausgelegt, dass die Schüler und Jugendlichen möglichst an den Wettkämpfen des Kreiscups teilnehmen sollten. Wer sich entsprechend qualifiziert, fährt dann auch zu Allgäuer, Schwäbischen und Bayer. Meisterschaften.

Ein Muß ist es nicht, im Vordergrund steht die körperliche Fitness und Kameradschaft. Allerdings findet Trainer Arthur Andergassen die Teilnahme an Wettkämpfen als wichtigen Entwicklungs- und Lernschritt für das zukünftige Leben. In der ersten Osterferienwoche wurde mit den Wettkampfathleten ein Trainingslager durchgeführt, das sehr gut angenommen wurde und trotz hartem Training allen sehr viel Spaß gemacht hat.

Beachtliche Erfolge konnten auch in diesem Jahr wieder gefeiert werden. Die ersten Siege feierten die jüngsten Schüler Hannes Nuber und Florian Dunstheimer im Kreiscup.

Anna Lena Deuring wurde Allg. Meisterin über 800m und errang beim Bodensee Marathon in Bregenz den 2. Platz Ihrer Altersgruppe. Katharina Gries wurde mehrfache Allgäuer, IBL und Schwäbische Meisterin im Mehrkampf und Hochsprung. Die Mädels Deuring Anna Lena, Immler Alicia, Schulz Jana Maria und Heimpel Andrea der Altersgruppe W 12 erreichten sehr gute Plätze und bei den Allg., Schwäbischen und IBL Meisterschaften. Besonders hervorzuheben der Vize Meistertitel im Mannschafts-Vierkampf bei der IBL.

Carmen Fackelmayer war auf Allgäuer Ebene wieder erfolgreich mit dem Titel im Kugelstoßen, ebenso die Schumann Zwillinge Alicia und Jana über 100m und im Hochsprung mit guten zweiten Plätzen.

Bei den Schülern war Jan Phillip Meurer über 75m und 1000m im Allgäu vorne mit dabei, ein besonderer Sieg gelang ihm dann beim Bodensee Marathon in Bregenz über 1500m der Schüler.

Robin Stoinski wurde Allgäuer und Schwäbischer Meister über 100m, 300m und im Speerwurf. Einen tollen 3. Platz erreichte er beim Linde Sportfest in München wo er gegen die starke Bayer. Konkurrenz glänzen konnte.

Lukas Maier, der vorjährige Bayer Meister hatte es dieses Jahr schwer, da er in der Jugend B gegen den älteren Jahrgang antreten musste. Dennoch erreichte er mehrere sehr gute Platzierungen und Endlauf Teilnahmen. Mit den erreichten Bestleistungen ist Lukas auch 2010 ganz vorne in den Bestenlisten zu finden und weiterhin im Kader des Bayrischen Leichtathletik Verbandes.

Lukas hat zum Ende der Saison den TSV Oberreitnau in Richtung München verlassen und sich dort einem neu gegründeten Verein um den ehemaligen Landestrainer Dirk Horn angeschlossen. Wir danken Lukas für den überdurchschnittlichen Einsatz und Leistungswillen beim TSV Oberreitnau und wünschen Ihm für seine sportliche und persönliche Zukunft alles Gute.

Elisa Planatscher und Jan Phillip Meurer konnten sich bei den Kader Tests des Schwäbischen Leichtathletik

Verbandes im Oktober für den E Kader qualifizieren und nehmen einmal monatlich an den Lehrgängen in Türkheim teil.

Etwa 8000 km mussten die Trainer und Eltern der Wettkämpfer im Jahr 2010 zurücklegen. An dieser Stelle besonderen Dank den Eltern und Betreuern, die sich stets freiwillig zur Verfügung stellen.

[Alle Ergebnisse in einer Tabelle als PDF-Datei ansehen](#)

Autor: Woller -- 13.01.2013; 18:38:50 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 3279 mal angesehen.

Südbayerische Leichtathletikmeisterschaft am 10.1.2010

Bei den Südbayerischen Hallenmeisterschaften in München mußte der Oberreitnauer Lukas Maier erstmals in der B Jugend antreten.

Unter 49 Teilnehmern, darunter die Jahrgangsalteren, musste er sich über 60 m in 2 Vorläufen für das Finale qualifizieren. In neuer persönlicher Bestzeit von 7,48 Sec. schaffte er dieses hervorragende Ergebnis. Leider kam er dann im Endlauf nicht richtig in die Gänge und musste mit dem 7. Platz zufrieden sein.

Unzufrieden über das Ergebnis des 60m Endlaufs, wollte Lukas dann über 400m zeigen was er kann. In 6 Zeitläufen ging es für 24 Teilnehmer um die vorderen Plätze. Weil Lukas diese Strecke noch wenig gelaufen ist und er auch hier als Jahrgangsjüngerer eine langsamere Vorleistung mitbrachte, wurde er in den ersten leider sehr schwachen Lauf eingeteilt. Gleich zu Beginn lief er dann seinen Gegnern auf und davon und erreichte in 53,4 Sec. eine sehr gute Zeit. Erst in den beiden letzten Läufen wurde diese Zeit dann noch unterboten und der 4. Platz war eine Riesenüberraschung.

Mit diesem Ergebnis kann Lukas auch bei den Bayerischen Meisterschaften in 2 Wochen auf eine gute Platzierung hoffen.

Autor: Woller -- 20.03.2010; 16:30:25 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 2224 mal angesehen.

Internationales Hallensportfest am 14.3.10 in München

Robin Stoinski und Lukas Maier in München erfolgreich

Robin Stoinski und Lukas Maier vom TSV Oberreitnau konnten beim Internationalen Hallensportfest in München mit jeweils persönlichen Bestzeiten hervorragende Platzierungen erreichen.

Mit über 850 Teilnehmern ist das Linde Sportfest in München eines der am besten besetzten Hallenmeetings für Leichtathletik Schüler und Jugendliche im gesamten Alpengebiet.

Für die beiden Oberreitnauer war es zum Abschluss der Hallensaison noch einmal eine Möglichkeit, sich mit den besten Athleten aus Bayern zu messen.

Für Robin Stoinski war es der erste Hallenwettkampf in diesem Jahr nach längerer Wettkampfpause. Völlig überraschend startete er über 60m dabei bereits im Vorlauf voll durch und erreichte mit 7,59 Sec eine neue persönliche Bestzeit und den Sprung in das Finale. Hier konnte er dann hinter 2 italienischen Läufern als bester

Bayerischer Sprinter den 3. Platz mit nur 4 Hundertstel Sec. Rückstand erreichen. Ein toller Erfolg, denn mit dieser Zeit ist Robin ganz nah an die Bayerische Spitze herangerückt.

Lukas Maier, der dieses Jahr bei den älteren Jahrgängen starten muss, wollte sich an diesem Wochenende einmal im Weitsprung messen. Nachdem er den Vorkampf knapp überstanden hatte, sollte es unbedingt einmal über die 6m Marke gehen. Doch der Anlauf wollte nicht klappen, erst im vorletzten Versuch springt Lukas persönliche Bestleistung von 5,87m, aber er schenkte einen dreiviertel Meter her. Nach einer nochmaligen Korrektur im Anlauf gelingt ihm dann im letzten Versuch das erste Mal ein Sprung über 6,07m und damit der 3. Platz in der Gesamtwertung.

Eine weitere persönliche Bestleistung wollte Lukas dann noch über 60m im Finale der B Jugend erreichen. Aber die Zeit zwischen Vor- und Endlauf zog sich zu lange hin. Trotzdem stellte er im Finale mit 7,41 Sec seine Bestleistung ein und erreichte knapp geschlagen den 4. Platz.

Die Oberreitnauer Jugendlichen beenden damit erfolgreich die Hallensaison und bereiten sich in den Osterferien in Trainingslagern intensiv auf die neue Freiluftsaison vor.

Arthur Andergassen

Autor: Woller -- 19.04.2010; 09:30:49 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 2204 mal angesehen.

Allgäuer Meisterschaften 2010

Oberreitnauer Leichtathleten erringen 5 Allgäuer Meistertitel! Einen hervorragenden Start in die neue Leichtathletik Saison konnten die Oberreitnauer Schüler und Jugendlichen bei den Allgäuer Meisterschaften in Mindelheim am 1. Mai hinlegen. Mit 5 ersten, einem zweiten und 2 dritten Plätzen waren die Athleten äußerst erfolgreich.

Leider waren die Wetterverhältnisse nicht sehr gut. Immer wieder Regen und kühle Temperaturen ließen viele Athleten nicht an Ihre Bestleistungen herankommen, umso erstaunlicher, dass gerade die Oberreitnauer fast nur mit Bestleistungen aufwarten konnten.

Lukas Maier startete gleich zu Beginn der Veranstaltung über 400m in einem tollen Lauf voll durch und erreichte bei den B Jugendlichen in 53,48 Sec. überlegen seinen ersten Sieg und gleich die Quali für die Bayer. Meisterschaft. Bereits eine halbe Stunde später trat er dann noch über 100m an. Die Beine noch schwer, gelang Lukas aber auch hier der zweite überlegene Sieg in 11,81 Sec.

Lukas ist für den IBL Länderkampf am 2 Maiwochenende in Frauenfeld nominiert und startet dort für das Allgäu. Robin Stoinski bei den A Schülern scheint sich dieses Jahr viel vorgenommen zu haben und will voll durchstarten. Sein Sieg über 100m in hervorragenden 11,89 Sec ist bereits die Quali für die Bayer. Meisterschaften. Ein weiteres Top Ergebnis gab es dann für Ihn noch im Speerwurf mit 41,32m. Auch hier ist die Quali für Bayern erreicht. Mit zwei pers. Bestleistungen bei widrigen Wetterverhältnissen startet Robin damit hoffnungsvoll in die neue Saison.

Bei den Schülerinnen B erreichte Carmen Fackelmayer den Sieg im Kugelstoßen mit einer neuen pers. Bestleistung und neuem Vereinsrekord von 9,03m.

Noch eine pers. Bestleistung im Speerwurf mit 22,40m brachte Ihr in dieser Disziplin den 3. Platz ein.

Carmen ist im Schwäbischen Leistungskader und trainiert dort jeden Monat einmal in Türkheim bei den besten Schwäbischen Trainern.

Einen gewaltigen Leistungssprung nach haben die Geschwister Jana und Alicia Schumann bei den A Schülerinnen gemacht.

Alicia sprintete völlig überraschend über 100m in pers. Bestleistung auf den zweiten Platz und Jana konnte im Hochsprung ebenfalls mit neuer pers. Bestleistung in 1,45m den dritten Platz belegen.

Zusammen mit Carmen Fackelmayer und Marcella Mutschler gab es dann noch einen 4. Platz bei der 4 x 100m Staffel.

Arthur Andergassen

Autor: Woller -- 06.05.2010; 10:14:17 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 2161 mal angesehen.

Schwäbische Meisterschaften der Schüler A in Friedberg

Trocken aber kühl war es bei den Schwäbischen Meisterschaften der Leichtathleten in Friedberg. Erfreulich für den Veranstalter die doch relativ großen Teilnehmerfelder und guten Leistungen der teilnehmenden Athleten.

Für den TSV Oberreitnau waren 4 Schüler der Altersklasse A am Start.

Gespannt war man auf Robin Stoinski, der in diesem Jahr besonders auf den kurzen Strecken seine Leistung verbessern wollte. Der 15-jährige begann den Wettkampf mit dem Vorlauf über 100m, den er sicher gewinnen konnte, aber mit der Zeit war Robin nicht zufrieden. Im Endlauf gelang ihm dann aber eine Steigerung auf 11,94 Sec, was ihm den 2. Platz brachte.



Eine Stunde später wurde der 300m Lauf gestartet. Es gab 2 Zeitläufe, Robin war im 2. Lauf nicht optimal auf einer Außenbahn eingeteilt. Der erste Lauf war schnell und so musste Robin sich seinen Lauf gut einteilen. Bis Ausgang der Kurve ließ er es verhalten angehen erst dann zog er das Tempo gewaltig an und erspurtete sich auf den letzten Metern den Sieg in 38,87 Sec. knapp vor Sudak Dinar aus

Günzburg und einem Läufer aus Friedberg.

Mit dieser Zeit hat sich Robin auf den 2. Platz in der Bayerischen Bestenliste 2010 vorgearbeitet und zugleich die Qualifikation für die Bayerische Meisterschaft erreicht.

Gute Leistungen gab es auch für die Schülerinnen. Carmen Fackelmayer errang im Kugelstoßen mit 8,89m knapp geschlagen den 4. Platz. Melanie Schmid wurde mit neuer persönlicher Bestleistung Sechste. Im Weitsprung kamen alle 3 Mädchen nicht ganz an Ihre persönlichen Bestleistungen heran aber Carmen Fackelmayer mit 4,61m und Flora Kirnbauer mit 4,54m erreichten jeweils das Finale der besten 8 Teilnehmer.

Autor: Woller -- 24.06.2010; 20:13:14 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 2610 mal angesehen.

Allgäuer Bestenkämpfe der B SchülerInnen

25.06.2010: Bestes Wettkampfwetter und eine gute Organisation des TV Kempten sorgten bei den etwa 200 teilnehmenden B Schülern für optimale Voraussetzungen und gute Leistungen.

Katharina Gries sorgte gleich zu Beginn mit einer persönlichen Bestleistung für den ersten Oberreitnauer Sieg. Den Hochsprung konnte sie überlegen mit 1,43m für sich entscheiden. Besonders erfreulich und völlig überraschend der dritte Platz von Alisa Immler, die neu zum TSV gekommen ist.

Für Kathi Gries hatte wohl einen guten Tag erwischt. Über 60m Hürden war Sie dann aber etwas vorsichtig und so reichte es knapp hinter Tamara Mühlberger aus Füssen nur zum 2. Platz. Auch hier kam Alisa Immler auf einen tollen 4. Platz. Mit glatten 40m im Ballweitwurf und einem dritten Platz krönte Katharina dann Ihre tolle Tagesleistung.

Den zweiten Sieg für Oberreitnau holte sich die ebenfalls neu zum TSV gekommene Anna Lena Deuring. Über die ungeliebte 800m Strecke ließ sie das Tempo ruhig angehen. Auf den letzten 100m überholte Lena dann aber in einem starken Endspurt die gesamte Konkurrenz und siegte in 2:47,63 Sec. Weitere zwei sechste Plätze erreichte sie noch im Weitsprung und über 75m.

Zweimal Vizemeister wurde Jan Philipp Meurer. Über 75m konnte er am Ende den Läufer aus Mindelheim nicht mehr ganz erreichen und wurde Zweiter.

Dann musste Philipp 4 Stunden auf den 1000m Lauf warten. Hier ging er gleich zu Beginn an die dritte Stelle. Diese 3 Läufer setzten sich sehr schnell vom Feld ab und bauten den Vorsprung schnell aus. Im Endspurt kam es dann auf den letzten 100m zum Spurt, wobei sich Andreas Geisenhofer aus Füssen leicht absetzen konnte. Der zweite Platz ist ein Riesenerfolg für den TSV.



Ein weiteres schnelles Mädchen ist Jana Maria Schulz. Der dritte Platz im Endlauf über 75m in 10,88 Sec zeigt, wie stark die Mannschaft der B Schülerinnen ist. In der Aufstellung Planatscher Elisa, Immler Alisa, Deuring Anna Lena und Jana Maria Schulz wurde die Mannschaft bei 16 teilnehmenden Staffeln Sechste, dabei gehören die Mädels noch zum jüngeren Jahrgang.

Zweimal im starken Feld der 13jährigen Mädchen kam Elisa Planatscher über 60m Hürden und im Weitsprung auf den guten sechsten Platz.

Autor: Woller -- 05.07.2010; 16:25:14 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 4031 mal angesehen.

IBL Meisterschaft Illertissen

3.7.2010

Brütende Hitze und fast kein Schattenplatz im Stadion forderte den Athleten aus dem gesamten Bodenseeraum alle Kraft und Konzentration in den einzelnen Disziplinen ab.

Bei den B Jugendlichen war auch Lukas Maier vom TSV Oberreitnau über die kurzen Sprint- Strecken mit dabei. Über den Vorlauf der 100m Strecke qualifizierte sich Lukas als Viertbester für den Endlauf. Damit war er nicht zufrieden, aber er hatte eine Sommergrippe erst einige Tage zuvor überstanden.

Im Endlauf bei 37 Grad hatte er dann aber einen guten Lauf und konnte auf den letzten 30m noch zum Läufer aus dem Bodenseekreis aufschließen. In einer neuen pers. Bestzeit von 11,37 Sec kam er um 3 Hundertstel geschlagen auf den sehr guten 3. Platz. Eine tolle neue Bestzeit erreichte dabei Pena Brahian aus der Schweiz in 10,92 Sec. Eine Stunde später war dann der 200m Lauf auf dem Programm. Leider lief Lukas das Tempo etwas zu langsam an und so reichte es zwar zum hervorragenden 2. Platz aber er verfehlte in 22,94 Sec die Quali für die Deutsche Meisterschaft knapp.

Diese kann er nun noch nächste Woche bei den Bayer. Meisterschaften in Hof erreichen. Mit beiden Zeiten gehört Lukas trotz des jüngeren Jahrganges bei den Bayer. Meisterschaften zu den Läufern mit Endlaufchancen.

Autor: Woller -- 05.07.2010; 16:24:36 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 1837 mal angesehen.

Schwäbische Schülermeisterschaften in Dasing am 18.07.2010

Sehr kühl und feucht war es am Vormittag, als die Wettkämpfe begannen. Die Lauf- und Sprunganlagen sind in Dasing leider in einem sehr schlechten Zustand, besonders in den Kurven aber auch bei den Anläufen zu den Sprüngen ist die Bahn dick mit Moos bewachsen. Die Schüler hatten die größten Probleme unfallfrei ihre Wettkämpfe zu absolvieren, da alles nass und rutschig war.



Wie es sich zuletzt angedeutet hatte, konnte Katharina Gries überlegen und mit überzeugender Technik den Einzeltitel im Hochsprung ihrer Altersklasse gewinnen. Trotz der nassen und rutschigen Bahn behielt Kathi die Nerven und übersprang sicher als einzige die 1,36m. Danach brach Sie den Wettkampf ab, es wurde zu riskant. Leider kam Alisa Immler mit diesen Bedingungen noch nicht zurecht, erreichte aber den guten 8. Platz.

Knapp verfehlte Kathi dann Ihren zweiten Titel über 60m Hürden. Etwas verhalten angehend konnte Sie ihre Konkurrentin am Ende nicht mehr ganz erreichen und erreichte den ausgezeichneten 2. Platz.

Pech hatte in Ihrem Lauf Alisa Immler, als Sie klar in Führung liegend bei der vorletzten Hürde ins Stolpern kam und damit viel Zeit verlor. Aber auch hier reichte es dann doch noch zu einem weiteren 8. Platz.

Über 800m der Mädchen lieferte Anna Lena Deuring Ihren Konkurrentinnen einen harten Wettkampf. Am Ende erreichte es für Anna Lena zum tollen 3. Platz. Mit etwas mehr Erfahrung dürften es Ihre Gegnerinnen in nächster Zukunft nicht mehr leicht haben, da Anna Lena Ihre Bestzeiten bei jedem Lauf erheblich steigert.

Einen weiteren ausgezeichneten 3. Platz konnte bei den Schülern Philipp Meurer über 75m erreichen. Weil Philipp auch über eine gute Ausdauer verfügt, versucht er sich auch erfolgreich in der langen Distanz über 1000m. Da Philipp die Gegner in dieser Disziplin noch nicht kennt und auch seine Fähigkeiten noch nicht ganz abschätzen kann, ließ er die Konkurrenten, die ein schnelles Anfangstempo vorlegten, ziehen. Am Ende reichte sein Spurt etwas zu spät angezogen nicht mehr aus, um die Führungsgruppe einzuholen. Aber der 4. Platz ist trotzdem ein toller Erfolg. Gute 7. und 8. Plätze im Mittelfeld erreichten noch Elisa Planatscher und Jana Maria Schulz.

Leider klappen die Wechsel in der Staffel noch nicht optimal, das muß sich erst noch einspielen. Aber besonders die Schülerinnen B werden im nächsten Jahr in der älteren Altersklasse ganz vorne mit dabei sein.

Autor: Woller -- 23.07.2010; 18:18:17 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 3577 mal angesehen.

IBL Mehrkampf Meisterschaft der B Schüler in Iznang

18.9.2010

Kathi Gries IBL Meisterin!

Eine strahlende Siegerin und den 2. Platz in der Mannschaftswertung konnte der TSV Oberreitnau bei den Schüler Mehrkampf Meisterschaften in Iznang erreichen.

Nach den langen Schulferien waren die Mädchen aus Oberreitnau wieder richtig hungrig auf einen Wettkampf. In den Ferien wurde nicht trainiert und so wussten die 5 Mädchen nicht, ob Ihre Wettkampfleistungen aus der Sommersaison zu wiederholen sind.

Den 75m Lauf begannen dann auch alle Mädels sehr nervös und blieben bis auf Jana Maria Schulz, der schnellsten Oberreitnauerin, hinter Ihren Bestleistungen zurück.

Beim Ballwurf lief es dann etwas besser. Kathi Gries, Jana Maria Schulz und Elisa Planatscher warfen über 35m. Anna Lena Deuring und Andrea Heimpel warfen persönliche Bestleistungen. Damit schoben sich Jana Maria und Kathi unter den 17 Teilnehmerinnen auf die Plätze fünf und sechs vor.

Die Mädchen kamen langsam in den Wettkampf und so gab es im Weitsprung bei allen Mädchen persönliche Bestleistungen. Anna Lena Deuring sprang mit 4,28m dabei am weitesten.

Die Entscheidung über den Sieg musste nun im Hochsprung fallen. Die ersten 5 Mädels lagen alle sehr eng beisammen. Andrea Heimpel, Jana Maria Schulz, Anna Lena Deuring und Elisa Planatscher konnten zwar alle neue persönliche Bestleistungen erreichen. Die übersprungenen Höhen reichten aber nicht für eine vordere Platzierung.

Kathi wollte unbedingt nach Ihrem Schwäbischen Meistertitel nun auch bei den Internationalen Bodensee Meisterschaften ganz vorne mit dabei sein. Nicht gerade sicher begann sie bereits bei 1,20m Sprunghöhe. Bei 1,32m kam sie gerade noch darüber, die Konkurrentinnen übersprangen sicher. Jetzt wurde Kathi aber immer selbstbewusster und schaffte noch 1,40m, höher konnte keine mehr springen.

3 Punkte Vorsprung reichten dann zum knappen aber verdienten Sieg.

Große Freude herrschte bei allen Mädels, als das Mannschaftsergebnis bekannt wurde. Hinter dem SV Steinheim wurde der 2. Platz erreicht - ein tolles Ergebnis.

Nächste Woche geht es noch um die Einzel Titel der Internationalen Bodensee Leichtathletik in Wangen, bevor dann noch am 9. Okt 2010 in Lindenberg der Kreiscup die Saison beschließt.

Autor: Woller -- 21.09.2010; 10:20:32 Uhr

Dieser Artikel wurde bereits 2481 mal angesehen.